

CLUB-ORGAN



1910

F.C. LÄNGGASSE
BERN



Familie Huber
Tel. 031 22 46 31
Neuengasse 20, 3011 Bern

RESTAURANT VICTORIAHALL

Familie Huber

Effingerstrasse 51, 3008 Bern, Tel. 031 25 12 08

RESTAURANT SCHWEIZERBUND

Familie Huber

Länggass-Str. 44, 3012 Bern, Tel. 031 23 30 82

Elektro-Fachgeschäft H.U. Scheidegger

vormals Kormann und Scheldegger

eidg. dipl. Elektroinstallateur

Freiestraße 33 Telefon 23 47 68

Telefon A- und B-Konzession

sämtliche elektrische
und
Telefoninstallationen
Telefonbeantworter

Elektrische Apparate
Beleuchtungskörper
Kücheneinrichtungen
Elektroheizungen

Das Vertrauenshaus für
gute Fleisch-
und Wurstwaren

Max **JUNKER**
METZGEREI

Gewerbestrasse 18
Telefon 23 45 56



EMIL MERZ AG
Bauunternehmung

Beratung durch:
Gerhard Kohler

Effingerstrasse 91
3008 Bern
Telefon 031 25 36 25

CLUB-ORGAN F.C. LÄNGGASSE

OFFIZIELLE ADRESSE F.C. LÄNGGASSE POSTFACH 12 3000 BERN 9

POSTCHECKKONTO: 30-15672

VORSTAND

					Privat	Geschäft
Ehrenpräsident	Vakant					
Präsident	Martin Hofer	Falkenweg 3	3012 Bern		23 44 38	25 62 32
Vizepräsident	Felix Freiburghaus	Gesellschaftsstr. 89	3012 Bern		23 53 84	--
Sekretär	Rolf Balsiger	Winkelriedstrasse 36	3014 Bern		41 74 95	22 78 78
Kassier	Felix Freiburghaus	Gesellschaftsstr. 89	3012 Bern		23 53 84	--
Redaktor	Bruno Vogt	Bahnstrasse 99	3008 Bern		25 70 18	26 14 24
Beisitzer	Peter Pulfer	Matzenriedstr. 52 C	3019 Bern		50 17 48	25 22 20
Beisitzer	Rudolf Niklaus	Graffenriedweg 4	3000 Bern	17	45 46 41	45 08 11
Beisitzer	Marcel Huber	Länggassstrasse 44	3012 Bern		23 30 82	23 30 82

SPIELKOMMISSION

Präsident	Edi v. Niederhäusern	Parkstrasse 10	3052 Zollikofen	57 17 64	23 12 33
Sekretär	Rolf Hauenstein	Altenbergstrasse 92	3013 Bern	42 19 38	25 13 00
Trainer 1)	Peter Mast	Jungfrauweg 7	3114 O'wichtach	98 27 32	92 50 11
2)	Peter Bruni	Obere Zollgasse 75	3072 O'mundigen	31 03 82	51 35 61
3)	Beat Zahnd	Schlossstrasse 94	3008 Bern	25 91 62	25 46 46
FC Galicia	Ramon Varela	Spiegelstrasse 91	3028 Spiegel	53 92 49	41 61 61
Platzwart	Hermann Schaerer	Waldheimstrasse 4	3012 Bern	24 05 56	--

JUNIORENKOMMISSION

Obmann	Alex Jost	Fährstrasse 29	3004 Bern	24 27 21	53 93 81
Sekretär und					
Jun D Turnier	Armand Brunswiler	Fischerweg 21	3012 Bern	23 10 88	--
Chef J+S	Josef Müller	Tannenweg 9	3012 Bern	23 79 93	42 82 42
Trainer und A)	Alex Jost	Fährstrasse 29	3004 Bern	24 27 21	53 93 81
Begleiter B)	Urs Lüthi	Reichenbachstr. 74	3052 Zollikofen	--	--
C)	Beat Müller	Werkgasse 8	3018 Bern	56 18 13	--
	Stefan Läderach	Sahlstrasse 23	3012 Bern	23 13 08	44 91 91
D)	Beat Bütikofer	Schöneggweg 34	3007 Bern	45 40 95	58 77 17
E)	Hans Gehrig	Morgartenstrasse 21	3014 Bern	42 96 05	25 81 12
	René Auderset	Stoosstrasse 2	3008 Bern	25 52 60	24 44 77
F)	Reto Kyburz	Römerstrasse 6 B	3047 Bremgarten	23 93 74	40 51 79
	Markus Zaugg	Seidenweg 17	3012 Bern	23 89 29	23 39 74

SENIOREN

Obmann	Martin Hostettler	Eyboßen 4	3145 N'scherli	84 04 47	--
Trainer 1)	Edi v. Niederhäusern	Parkstrasse 10	3052 Zollikofen	57 17 64	23 12 33
2)	Heinz Stähli	Zwinglistrasse 16	3007 Bern	45 75 48	65 02 19

VETERANEN

Obmann	Heinz Schär	Dammweg 55	3013 Bern	42 05 42	--
--------	-------------	------------	-----------	----------	----

SUPPORTER

Präsident	Charles Huber	Effingerstrasse 51	3008 Bern	34 15 53	25 12 08
Kassier	Paul Stucki	Länggassstrasse 77	3012 Bern	24 10 66	26 08 16

CLUBLOKAL

Rest. Schweizerbund	Länggassstrasse 44	3012 Bern	--	23 30 82
---------------------	--------------------	-----------	----	----------

Prompt und sicher. Auch für Sportler. Ça, c'est «La Suisse» Versicherungen

Urs Zbinden, Inspektor
Generalagentur «La Suisse» Unfall
Monbijoustrasse 10, 3011 Bern
Telefon 031 25 16 75

Kopieren mit Leichtigkeit
und allen Raffinessen. Mit
Spitzentechnik für Spitzen-
qualität. Mit C'scarex -
Kopieren von Rentsch.



Fernkopieren um die
Erde oder um die Welt:
einfach anrufen und
kopieren - Texte, Tabellen
oder Zeichnungen.

Mikrofilmtechnik von Rentsch packt
die Archivierungsprobleme bei
der Wurzel. Und ganze Archivsumme
in die Schutzkapsel.



Organisieren macht Spass.

Rationalisieren mit Rentschu.
In tausenden von Büros überall in
der Schweiz ist dieses Schlag-
wort tagtäglich Wirklichkeit. Die
Erfahrung und die Geräte der

Walter Rentsch AG machen die
Rationalisierung zur
individuellen Massarbeit, die den
Menschen stets im Mittelpunkt
lässt.

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

Walter Rentsch AG

3063 Ittigen BE

Ey 25

☎ 031 58 81 81

Aus der Sicht des Präsidenten

Der letzte Monat im Jahr ist immer ein besonderer. Es ist der Monat der Feiertage, es ist der Monat der Geschenke, der Monat des doppelten Lohnes, des Rückblicks, des Vorausblicks, der Besinnung.

Was im privaten und beruflichen gilt, soll auch für uns - für den FC Länggasse - gelten.

Ein Rückblick: die Vorrunde der Saison 1986/87 stand im Zeichen der personellen Mutationen. Erstmals nahmen Trainer Peter Mast und Coach Hans-Peter Leu die Verantwortung für die Geschicke der ersten Mannschaft auf sich. Nach ersten, durchaus fundierten Beobachtungen lässt sich, trotz dem einen oder anderen Punktverlust, trotz missratenem Saisonstart und Vorrundenende, sagen: die Beiden verdienen weiterhin unser Vertrauen, sie machten ihre Sache sehr gut, engagierten sich, brachten neue Ideen ein und waren als Wichtigstes für eine gute Stimmung innerhalb der Mannschaft besorgt. Ich darf sagen: ich habe ein gutes Gefühl betreffend der Fussballzukunft unserer ersten Mannschaft.

Ein Vorausblick: noch gilt es zu feilen, noch gilt es zu verbessern, noch gilt es bissiger, siegeshungriger zu werden. Ein fünfter Platz ergab sich nach Vorrundenabschluss: warum sollte es zu Saisonende nicht ein Vierter sein?

Die Besinnung: Fussball, engagiert, freudvoll und seriös betreiben, ist unser aller wichtigstes Hobby. Es soll uns Zerstreuung, Abwechslung, gesellige Minuten in unser Berufs- und Familienleben bringen. Doch mehr als die wichtigste Nebensache ist und darf der Fussballsport für uns Amateure nicht werden.

Darum wünsche ich Euch allen, Frauen und Männer, Junioren und Senioren, Trainer und Vorstandsleute, in diesem besonderen Monat Dezember nicht in erster Linie mehr Punkte und mehr Tore (beides lasse ich mir allerdings durchaus gefallen!), sondern im neuen Jahr, im 1987, viel persönliches, familiäres, berufliches Glück, viel Erfolg sowie viele schöne, genussreiche, lebensfrohe Stunden.

Euer Präsident



Im Porträt: Unser Sponsor

Schlatter AG Automobile

Inhaber: Heinz Fuss
3012 Bern Länggassstrasse 21 Telefon 031 233611/230778



Regelmässige FC Länggasse-Matchbesucher haben seit Beginn dieser Saison zwei recht auffällige Neuerungen rund um die erste Mannschaft bemerkt. Zum einen hat ein neuer Mann das Sagen während der Trainings und Spielen, zum andern spielt die erste Mannschaft in neuen schönen Tenues. Auf dieser Leibchen steht ein neuer Schriftzug:

SCHLATTER AG AUTOMOBILE, NISSAN / SAAB

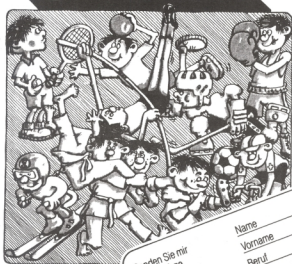
Was verbirgt sich hinter diesem Namen? Wie ich meine eine ganze Menge, die selbst alteingesessene Länggässler selbst nicht genug kennen. Deshalb sei hier unser neuer Hauptsponsor kurz vorgestellt:

Die Firma SCHLATTER AG AUTOMOBILE wurde vor genau 40 Jahren gegründet und der Firmagründer wählte den Standort an der Erlachstrasse 7 in der Länggasse. Er vertrat seinerzeit die Marke Austin. Die Firma florierte dank seriösem Service und Verkauf gut, sodass im Jahre 1952 eine Filiale an der Scheibenstrasse eröffnet wurde, welche zwar infolge späterer Ueberbauung wieder aufgegeben werden musste.

Am 2. Januar 1957 trat Heinz Fuss, welcher sich bei einem grossen Automobil-Importeur in Zürich den Grundstein für die Automobil-Branche holte, in die expandierende Firma SCHLATTER AG ein.

Dank stets seriöser Arbeit und ausgezeichneten Kenntnissen im Automobil-gewerbe wurde er nach kurzer Zeit als Aktionär mit der Aufgabe eines Geschäftsführers in die inzwischen weitherum bekannte Firma SCHLATTER AG aufgenommen. Gleichzeitig wurde auch anstelle von Austin-Automobilen die englische Automarke FORD als A-Vertretung übernommen. Als weiteren Meilenstein übernimmt die SCHLATTER AG als eine der ersten schweizerische NISSAN A-Vertretung im Jahre 1967. Neben dem Verkauf von Neuwagen hat die Firma zugleich das Regional-Ersatzteillager für den Kanton Bern. Weil die zuverlässig arbeitende Firma weiterhin stark expandiert, wird am 1. Mai 1969 der Betrieb an der Länggassstrasse 21 für Service und Reparaturen übernommen und schliesslich durch bauliche und verkäufliche Umstände der Liegenschaft Erlachstrasse 7 wurde der ganze Betrieb einige Jahre später am jetzigen Sitz zentralisiert. Im Jahre 1977 wurde an Stelle der abgegebenen Ford-Vertretung die renommierte Marke SAAB

JUNIOREN SPORT



Senden Sie mir
bitte 14 Tage
gratis den «Bund».

Name _____

Vorname _____

Beruf _____

Der Bund

Effingerstrasse 1 · 3001 Bern
Telefon 031 25 12 11

Strasse _____

Ort _____

Telefon _____



**JEDEN
MITTWOCH IM**

Bund

Wir sind da, wo Sie uns brauchen.



KANTONALBANK VON BERN

Niederlassung Länggasse

Länggassstrasse 7, 3012 Bern, Tel. 24 35 15

res. Parkplätze in Einstellhalle
Einfahrt Seite Erlachstrasse

Erwin Maibach
Gartengestaltung

3012 Bern, Aebistrasse 18
Telefon 031 23 74 30

Preisgünstig und in kürzester Frist
empfehle ich mich für die
**Gestaltung, Umänderung
und Pflege bestehender und
neuer Gartenanlagen**
aller Art. Speditiver, motorisierter
Hecken- und Rasenschnitt, spe-
zialisiert auf Natur- und Kunst-
stein-Beläge und Gartenmauern.

Bäckerei - Konditorei

M. MOSER

Bekannt für gute Backwaren
Fabrikstrasse 32 3012 Bern
Telefon 23 46 25

Jeden Samstag feinste Butterzöpfen

als A-Vertretung für Service und Verkauf dazu genommen. Nachdem Heinz Fuss als geschäftsführender Direktor das Zepter an der "Front" führte, übernimmt er nach dem Tod des Geschäftsgründers 1980 als Alleinverantwortlicher die Firma SCHLATTER AG AUTOMOBILE. Heinz Fuss gilt als Insider der Branche, hat er doch das inzwischen moderne Autogewerbe seit seiner kaufmännischen Lehrzeit im Jahre 1946 miterlebt. Gegenwärtig beherbergt die SCHLATTER AG, NISSAN- und SAAB-Vertretung neben 600 m² Ausstellungsräumen im Untergeschoss, ein Regionalersatzteillager von beachtlicher Grösse und 22 Arbeitskräfte, die Kunden jederzeit zufriedenstellend bedienen können. Ausgezeichneter, zuverlässiger und seriöser Service waren seit Beginn Leitmotive der SCHLATTER AG. Neben guter Arbeit gehören selbstverständlich den neuesten technischen Bedingungen und Erkenntnissen angepasste Apparate und Geräte zum Inventar der Firma. Selbstverständlich gehört auch der (trotz hohen Beschaffungs- und Unterhaltskosten) der neue Abgastest-Apparat dazu.

Der grosse Stolz der Firma SCHLATTER AG und dessen Inhaber ist die Tatsache, dass die Firma kein Discounter geworden ist, sondern durch stets seriöser Arbeit ein treuer und zufriedener Kundenkreis hat. Dies ist auch der Grund, dass der Name der Firma nach dem Tod des Gründers nicht geändert wurde. Denn der Name SCHLATTER AG bürgt seit der Gründung für das "Fachgeschäft dem Sie vertrauen können".

Die Verbindung SCHLATTER AG Automobile und FC Länggasse kam eher durch Zufall zustande.

Weil Heinz Fuss sich als alteingesessener Länggässler fühlt, die Entwicklung dieses schönsten Quartiers der Stadt Bern in den letzten 30 Jahren mitverfolgen konnte, kam eine allfällige Unterstützung, mit der er sich schon einige Zeit befasst hatte, nur bei einem Länggasseverein in Frage. Da zudem NISSAN die Nationalmannschaft sowie zahlreiche Eishockeyvereine unterstützt, kam die Zusage nach Anfrage von Heinz Rebmann spontan. Zudem hat er sich in letzter Zeit mit dem Fussballsport befreundet und bereits die ersten Spiele der ersten FC Länggasse-Mannschaft mitverfolgen können.

Heinz Fuss erklärt: "Spass macht es mir, einen Sponsorvertrag mit dem FC Länggasse!"

Eines haben die SCHLATTER AG und der FC Länggasse gemeinsam: Während die SCHLATTER AG AUTOMOBILE für zuverlässige Arbeit bürgt, tut dies der FC Länggasse für unterhaltsamen und abwechslungsreichen Amateurfussball. Beide sind für das Quartier Länggasse und über die Grenzen hinaus ein Begriff geworden, die aus dem heutigen Quartierbild nicht mehr wegzudenken sind. Beide haben sich 1986 gefunden!

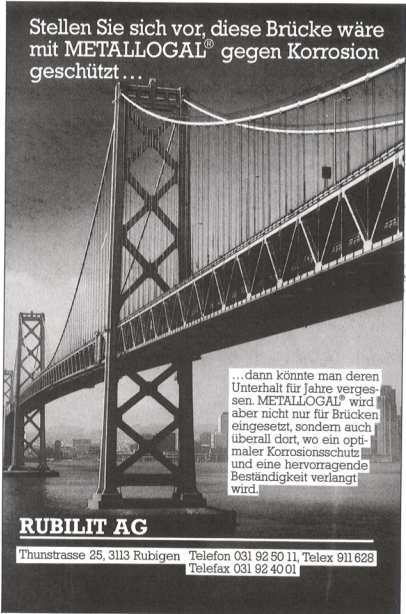
Bruno Vogt

Erste Mannschaft: Soll erfüllt

Mit einem weinenden und lachenden Auge kann man ein kurzer Rückblick über die Vorrunde und die Leistungen der ersten Mannschaft ziehen: Positiv ist sicher die Rangstellung zu konstatieren. Immerhin steht die Mannschaft hinter den klar besseren Spitzenteams auf dem guten 5. Tabellenrang. Von allen Mannschaften, die zu Saisonbeginn zunächst gegen das Tabellenende schießen mussten, belegt der FC Länggasse sozusagen die Spitzenklassierung. Das Negative: Trotz der auf den ersten Blick guten Klassierung erkämpfte sich die Mannschaft zwei bis drei Punkte zuwenig. Die Leistungen in den einzelnen Spielen waren noch zu unterschiedlich, um eine Regelmässigkeit (Punkte) feststellen zu können. Nach einem verpatzten Start kam ein Zwischenhoch das unsere Mannschaft vom Ranglistenende wegbrachte, um gegen Schluss des Jahres wieder in die Anfangszeit zurückzukehren.

Zur Situation Trainer Peter Mast: "Mit dem Tabellenrang bin ich zufrieden. Was das Punktekonto angeht, fehlen ganz klar 3 Punkte. Es ist verrückt, schossen wir doch am drittmeisten Treffer, kassierten dafür aber am meisten Gegentore!"

War die Mannschaft in den letzten Jahren in der Defensive stark, so hat sich das Bild in dieser Saison tatsächlich gewaltig geändert. Plausible Gründe für den "Umschwung" hat Peter Mast: "Erstens hat die Mannschaft in den letzten Jahren sehr stark von Heinz Rebmann gelebt, dessen verletzungsbedingter Ausfall nicht einfach weggesteckt werden kann. Zweitens haben die Leistungsträger in einigen Spielen nicht ganz das gebracht, was ich eigentlich erwartet hätte und drittens ist unser Kader ganz klar zu schmal, um Varianten einbauen zu können. Dazu kommt, dass sich die Mannschaft zuerst auch auf das neue Spielsystem einstellen musste." Mit den Transfers besass Peter Mast eine überaus glückliche Hand: "Tatsächlich bin ich mit den "Neulingen" Frank, Hurter und Bleuel sehr zufrieden, haben sie sich doch relativ rasch integriert und sind bereits Leistungsträger geworden. Max Bleuel lieferte in der Abwehr die wohl konstantesten Leistungen, Peter Frank wurde die ideale Ergänzung zu Beat Bichsel im Mittelfeld und im Angriff avancierte Christoph Hurter zum gefährlichen Stürmer, was zur Folge hatte, dass wir nicht mehr so einfach auszurechnen waren und Giovanni Freda auch weniger stark bewacht wurde." Abschliessend hat der Trainer, der seine Aufgaben mehr als nur erfüllt hat, noch einen Weihnachtswunsch: "Auf die Rückrunde müssen wir uns mit 2 bis 3 Spielern verstärken, denn das Kader ist einfach zu schmal, um über längere Zeit bestehen zu können. Spielen wir wieder hart, können wieder kämpfen und klappt das Kollektiv wieder, so glaube ich, dass diese Mannschaft auf dem richtigen Weg ist."



Stellen Sie sich vor, diese Brücke wäre
mit METALLOGAL® gegen Korrosion
geschützt...

...dann könnte man deren
Unterhalt für Jahre verges-
sen. METALLOGAL® wird
aber nicht nur für Brücken
eingesetzt, sondern auch
überall dort, wo ein opti-
maler Korrosionsschutz
und eine hervorragende
Beständigkeit verlangt
wird.

RUBILIT AG

Thunstrasse 25, 3113 Rubigen Telefon 031 92 50 11, Telex 911 628
Telefax 031 92 40 01

Die Tabelle

1.	Lyss	13	13	0	0	44:11	26
2.	Münsingen	13	10	2	1	34:12	22
3.	Azzurri	12	6	3	3	23:14	15
4.	Lerchenfeld	12	6	3	3	19:13	15
5.	Länggasse	13	5	2	6	28:29	12
6.	Allmendingen	13	2	7	4	18:22	11
7.	Bözingen 34	12	3	4	5	9:20	10
8.	Muri-Gümligen	12	3	3	6	18:28	9
9.	Aarberg	12	1	6	5	16:25	8
10.	Belp	13	2	4	7	18:25	8
11.	Ceneri	12	1	5	6	10:21	7
12.	Flamatt	13	1	5	7	11:28	7

Die Resultate: Lyss - FCL 4:1. FCL - Allmendingen 2:2.

Flamatt - FCL 1:1. FCL - Azzurri Bienne 0:2.

Münsingen - FCL 1:0. Lerchenfeld - FCL 0:1.

FCL - Aarberg 6:3. Muri-Gümligen - FCL 4:2.

FCL - Ceneri Bienne 3:0. Bözingen - FCL 0:4.

FCL - Belp 4:3. FCL - Lyss 3:5.

Allmendingen - FCL 4:1.

Unser Sponsor



SAAB

Schlatter AG Automobile

3012 Bern Länggassstrasse 21 Telefon 031 2336 11

Ein Treff ●

im heimeligen **Rest. Waldheim**
zu einem gemütlichen Beisammensein oder zu
einem Jass

Aus der Küche bietet Ihnen der Chef das Beste.

Ihr Besuch freut uns •

Fam. E. u. M. Castiglione-Köpfli
und Personal

Waldheimstr. 40

Tel. 232061

Bähringerhof

Schopf-Bar



BERNARD V. HERRIG VON ZÄHRINGEN

ANDRÉ OPPLIGER SYLVIA VUILLE

HALLERSTR. 19 3012 BERN TEL. 031 230860

Original
Holz-
Setzkästen
zu verkaufen.
(Solange Vorrat)
Tel. 031 24 24 91

PNEU
BLEUER
AG
BERN



MICHELIN

Gewerbestr. 11
(Länggasse)
Tel. 238696

Adam Touring

Stark in Reifen, Felgen, Batterien.

Lorrainestrasse 6a
3013 Bern
Tel. 031 42 18 44

Wangenstrasse 88
3018 Bern
Tel. 031 55 80 88

Worblaufenstrasse 4b
3048 Worblaufen
Tel. 031 40 03 05

Worbstrasse 135
3073 Gümligen
Tel. 031 52 49 07

Kurt Beutler Aktivmitglied



Unser Clubmitglied

Guido Meienberger

berät Sie gerne bei der Anschaffung
von elektrischen Haushaltapparaten und
Einbauküchen

FCL-Mitglieder verlangen Guido Meien-
berger im neuen **Fust**-Center an der Auto-
bahn in Niederwangen

Dipl. Ing.

Fust

Elektrohaushaltapparate
Einbauküchen
Telefon 031/34 11 11

4. Liga

Nach wie vor sehr starke Sorgen bereitet die zweite Mannschaft des FC Länggasse. Vom erhofften Zwischenspur wurde leider während der gesamten Vorrunde nichts. Die Konsequenz daraus: Die von Peter Bruni trainierte Mannschaft steckt nach Ablauf der ersten Spielzeit nach wie vor in argen Abstiegsnöten. Um dies zu ändern, bedarf es eines Gesinnungswandels jedes einzelnen. Fussball ist eine Mannschaftssportart, in der jeder für den andern kämpfen und sich einsetzen muss. Querschlägerei nützt nichts, Grüppchenbildungen helfen letztlich einem etwas. Nur wenn sämtliche am gleichen Strick ziehen, stellt sich der Erfolg ein.

Besser als unsere zweite Garnitur schnitt die Mannschaft des FC Galicia in der Vorrunde ab. Sie belegt nach unterschiedlichen Leistungen einen gesicherten Mittelfeldrang. Frei von jeglichen Abstiegsnöten können die spanischen Fussballfreunde befreit die Rückrunde in Angriff nehmen und für die eine oder andere Ueberraschung sorgen.

Die Ranglisten

2. Mannschaft FC Lännngasse

1.	Dürrenast	10	7	3	0	23: 6	17
2.	Sternenberg	10	6	4	0	26:13	16
3.	Sarina Gstaad	10	6	2	2	24:16	14
4.	Reichenbach	10	5	3	2	25:17	13
5.	Kaufdorf	10	5	1	4	16:16	11
6.	Rothorn	10	3	3	4	23:21	9
7.	Wattenwil	9	3	2	4	15:12	8
8.	Gloria	9	3	2	4	15:19	8
9.	Länggasse	10	2	1	7	10:19	5
10.	Speranza	10	2	0	8	7:32	4
11.	Münsingen	10	0	3	7	11:24	3

FC Galicia

1.	Young Boys	10	8	1	1	31:17	17
2.	Ostermundigen	10	7	1	2	38:18	15
3.	Münsingen	10	7	1	2	24:14	15
4.	Bethlehem	10	7	0	3	35:14	14
5.	FC Galicia	10	6	0	4	26:23	12
6.	Sparta	10	4	0	6	17:17	8
7.	Muri-Gümligen	9	3	0	6	15:21	6
8.	United	9	2	2	5	21:28	6
9.	Victoria	10	3	0	7	20:30	6
10.	Belp	10	2	2	6	14:32	6
11.	Ital Fulgor	10	1	1	8	10:37	3

Die Donatoren und Supporter des FC Länggasse

Organisieren auch dieses Jahr die

Waldweihnachten

des FC Länggasse .

Besammlung : Beim Autoparkplatz Glasbrunnen [Halenstrasse]

Zeit : **18.00 Uhr**

Datum : **Samstag den 13.Dezember**

Nach der Waldweihnachten treffen sich die Länggässler
noch zu einem gemütlichen Höck im Rest.Beaulieu .

**Sind Sie schon Mitglied bei den
Donatoren oder Supportern des
FC Länggasse ?**

Sie können es jederzeit werden .

Die Donatoren und Supporter des FC Länggasse

Führen in der Altjahrswoche
im Rest.Schweizerbund ein

Ramset

durch. Teilnehmen kann jedermann .

Das Ramset wird durchgeführt am

S a m s t a g d e n 27.Dezember

ab **16.00 Uhr**

Die Donatoren und Supporter hoffen auf eine
rege Teilnahme .

arnold

Planung und Ausführung von
elektr. Stark- und
Schwachstrom-Installationen

Unterhalt
Rascher
Reparatur-Service

Arnold AG
Gesellschaftsstrasse 16

Elektrische Unternehmungen
3012 Bern

Unsere Bank: Bankgesellschaft



3001 Bern, Bubenbergrplatz 3
3012 Bern, Länggassstrasse 29
3007 Bern, Schwarztörstrasse 48
3098 Köniz, Schwarzenburgstr. 230
3028 Spiegel, Chasseralstrasse 156
3052 Zollikofen, Bernstrasse 94



Junioren

Junioren A

Ganz still und fast zu leise schaffte unsere älteste Juniorenmannschaft ein grosses Ziel: Die A-Junioren erreichten die 1. Stärkekategorie!

Die von Juniorenobmann Alex Jost trainierte und betreute Mannschaft erreichte diesen für das Umfeld der Juniorenbewegung wichtigen Schritt dank einer konstant guten Einstellung und disziplinierten Spielweise.

Der Schritt in die Seeländerregion hat sich also für die Mannschaft gelohnt. Glanzpunkt dieser erfolgreich verlaufenen Qualifikationsrunde war sicherlich der Sieg gegen Spitzenreiter Münchenbuchsee.

Was bringt diese Qualifikation in die höchste Regionale Klasse?

Wie ich meine eine ganze Menge. Nicht nur die Spieler profitieren von den besseren Gegnern. Sie werden anders gefordert, müssen lernen, sich noch mehr einzusetzen um zum Erfolg zu kommen. In dieser Kategorie gereift, haben es die einzelnen Junioren später auch einfacher, bei den Aktiven Fuss zu fassen. Zum andern könnte sich mit weiterhin guten Leistungen später einmal etwas anbahnen, was für die Zukunft der ersten Mannschaft des FC Länggasse ebenso wichtig sein könnte: In dieser Kategorie kann man sich für die Junioren Inter-A II Klasse qualifizieren. Nun dies ist natürlich Zukunftsmusik. Zunächst gilt es natürlich, sich in der 1. Stärkekategorie zu halten und sich kontinuierlich an die Spitze zu arbeiten. Mit sechs Juniorenmannschaften besitzt der FC Länggasse genügend Nachwuchs, um vorallem mit der wichtigen Junioren-A Mannschaft bestehen zu können. Denn die erste Mannschaft ist weiterhin auf guten Nachwuchs angewiesen, um sich in der 2. Liga halten zu können. Den Grundstein für eine rosige und erfreuliche Zukunft in der Juniorenabteilung hat die Mannschaft gelegt. Für diesen Erfolg sei ihnen und ihrem Trainer und Betreuer Alex Jost herzlich gratuliert.

Die Resultate: Ins - FC Länggasse 2:1. FC Länggasse - Dotzigen 5:2.
Madretsch - FC Länggasse 1:1. FC Länggasse -
Büren 5:1. Mett - FC Länggasse 0:0.
FC Länggasse - Radelfingen 7:1. Münchenbuchsee -
FC Länggasse 2:3. Orpund - FC Länggasse 0:3
FC Länggasse - Port 7:1.

Bruno Vogt

Junioren B

Mit viel Optimismus (Spitzenrang) aber auch einer grossen Portion Pessimismus (hohe Niederlagen), so oder ähnlich hörte es sich bei den ersten Trainings etwa an. Ich selber hoffte auf einen guten Mittelfeldplatz, gut besuchte Trainings und vor allem auf eine gute Kameradschaft. Dass gleich alle drei Wünsche in Erfüllung gingen, ja gar noch übertroffen wurden, freut mich um so mehr. Bis auf 2 bis 3 Ausnahmen waren wir stets vollständig an den Trainings und dies zweimal die Woche. Jeder war sich bewusst, dass noch mehr getan werden muss, um bei den B-Junioren bestehen zu können.

Das erste und auch einzige Freundschaftsspiel missriet gründlich. 1:13 gegen den FC Muri-Gümligen und dies nach einer 1:0 Führung! Eine Woche später dann, eine Mannschaft die kaum mehr wiederzuerkennen war. Spielerisch und körperlich unterlegen, dafür aber mit doppeltem Einsatz als der Gegner, holten wir im ersten Spiel beide Punkte. Gross war die Freude, als wir nach drei Spielen 5 Punkte auf dem Konto hatten. Leider schlich sich dann in den nächsten Spielen eine gewisse Ueberheblichkeit ein. Gegen die zwei stärksten Mannschaften in der Gruppe, WEF und Wabern setzte es zwei klare Niederlagen ab. Das war wohl noch verständlich, aber gegen Rubigen, die klar schwächste Mannschaft in der Gruppe war nur die Höhe des Sieges ein Gesprächsthema. Dass wir noch in der letzten Sekunde ausgleichen konnten, dazu bedarf es wohl keines Kommentares. Trotzdem, eine ausgeglichene Bilanz mit drei Siegen, drei Unentschieden und ebensovielen Niederlagen, lässt sich ganz sicher sehen. Mit einer ebenso guten Einstellung - auch in den sogenannten leichten Spielen - liegt in der Rückrunde der viel gewünschte Spitzenrang im Bereich des Möglichen.

Zum Schluss ein Thema, das eigentlich für B-Junioren keines mehr sein sollte: Entschuldigungen am Spieltag nützen mir nichts! Bis spätestens beim Mittwochstraining weiss ein jeder, ob er am Samstag verhindert ist oder nicht. Besprecht den Spielplan, den Ihr im März bekommt doch mit Euren Eltern!

Urs Lüthi

Zur Vorrunde und den Spielen hat ein Mitglied der Junioren B-Mannschaft, Andreas Schneider, einige Eindrücke zu Papier gebracht:

In der Vorrunde dieser Saison bekamen wir sehr starke Gegner zugelost. Da wir fast alle neu bei den Junioren B waren, hatten wir zu Beginn der Saison einigen Respekt. Im einzigen Vorbereitungsspiel verloren wir sehr hoch und waren danach sehr enttäuscht. Endlich, nach hartem Training ging die Saison los. Wir hatten gerade zum Anfang einen sehr schweren Gegner. Gegen Wohlensee spielten wir die erste Partie sehr gut und führten zur Pause auch mit 3:1 Toren. Nach dem Tee holten sie

Rado DiaStar Quarz



Kratzfest.
Quarz-genau.
Superflach.
Modernste
Zeitmessung
in höchster
Vollendung

H. Hostettler

Uhren und Bijouterie

3000 Bern
Länggassstrasse 14
Telefon 23 07 98

Donnerstag
geschlossen

Herzlich willkommen
im

**Restaurant
zur Traube**



3007 Herrenschwandten
Fam. E. Enggist-Kauz
Telefon 031 23 47 30

Gut essen

Im Quartier-Restaurant

FREIECK

Gesellschaftsstrasse 38
3012 Bern
Telefon 24 33 88

- Menu-Schnellservice
- Zum Znüni
selbstgemachte Fleischchräpfli
- Gediegenes kleines Sälì,
ruhig zum Jassen

Mit höflicher Empfehlung
Fam. U. Fuchs

Sonntags geschlossen

Restaurant Hecht

Familie F. Rupp-v. Allmen
Seidenweg 5
3012 Bern, Telefon 23 75 50

Zwei vollautomatische
Kegelbahnen

Restaurant MUESMATT

Käthi und Sepp
empfehlen
Ross-Spezialitäten + Hamme

Freiestrasse 65
3012 Bern
Telefon 23 39 74

nocheinmal auf. Es gelang uns aber, dieses hartumkämpfte Spiel doch noch zu gewinnen. Das zweite Spiel gestalteten wir ebenfalls siegreich. Im dritten Spiel der Saison wahren wir unsere Ungeschlagenheit mit einem Unentschieden in Bolligen. Die erste Niederlage bezogen wir gegen WEF nach einer 1:0 Führung. Gegen Stella Gümligen vergassen wir die erste Niederlage und kehrten auf die Siegesstrasse zurück. Gegen den klar stärksten Gegner in dieser Gruppe, Wabern, setzte es die zweite Niederlage ab. Mit zwei Unentschieden und einer weiteren Niederlage gegen Schönbühl beschlossen wir die Vorrunde. Ganz klar schwächstes Spiel war jenes in Rubigen. Im Grossen und Ganzen sind wir aber zufrieden mit den Spielen und dem guten Training, das unser Trainer Urs Lüthi leitet.

Die Resultate: Länggasse - Wohlensee 5:4. Länggasse - Wabern 0:6.
Biglen - Länggasse 1:3. Hünibach - Länggasse 3:3.
Bolligen - Länggasse 2:2. Länggasse - Schönbühl 1:2.
Länggasse - WEF 1:6. Rubigen - Länggasse 2:2.
Länggasse - Stella Azzurra 9:3.

Andreas Schneider

Junioren E

Wir gingen mit guter Zuversicht in die neue Saison. Wir wussten dass in dieser Mannschaft sicher etwas steckt. Das Vorbereitungsspiel gegen Goldstern brachten wir mit einem Sieg sicher und ohne Probleme nach Hause. Die kalte Dusche kam aber bereits zu Beginn der Saison: bei den beiden Spitzenmannschaften Ostermundigen und Laupen verloren wir klar. Es gab aber auch in diesen Spielen einige Lichtblicke und das Zusammenspiel wurde immer besser. Die Früchte der Anstrengungen konnten wir dann gegen Italiana mit zwei erfolgreich gestalteten Spielen ernten. Ich weiss, diese Mannschaft kann noch viel mehr, Geduld bringt Rose die Knospen dazu besitzen wir. Ich habe keine Angst, jedoch kann der Trainingseinsatz noch nicht in das Spiel umgesetzt werden. Die Bedingung an meine Mannschaft: Jegliche Absenzen bei Training und Match frühzeitig mitzuteilen, ansonsten er beim nächsten Spiel nicht eingesetzt werden könnte. Herzlichen Dank richte ich an diejenigen, die sich zur Verfügung stellten, um die "Giele" an ihren Match zu chauffieren. Eltern sind bei mir immer herzlich willkommen als Zuschauer.

Hans Gehrig

Die Resultate: FCL - Ostermundigen 0:8. FCL - Laupen 0:4.
Flamatt - FCL 1:2. Italiana - FCL 1:2. FCL - Rubigen 8:1.
Laupen - FCL 5:0. FCL - Italiana 4:0. Rubigen - FCL 0:2.
FCL - Flamatt 2:1. Ostermundigen - FCL 3:1.

Junioren F

Anfangs Saison waren es nur gerade 9 Spieler, jetzt ist die Zahl bereits auf deren 13 angestiegen, was für uns Trainer sehr erfreulich ist. Obwohl die Mannschaft aus 6 Spielen erst drei Punkte erkämpft hat, sind wir mit unseren jüngsten Akteuren zufrieden. Die meisten spielen ihre erste Saison. Wenn der Trainingsbesuch und der Enthusiasmus weiterhin so gut bleibt, glauben wir in absehbarer Zeit vom hinteren Tabellenrang ins Mittelfeld vorstossen zu können.

An dieser Stelle möchten wir uns noch bei den Eltern bedanken, die sich jeweils am Samstag mit ihrem Auto als Begleiter zur Verfügung gestellt haben!

Die Resultate: FC Länggasse - Iberica 3:2. Sternenberg - FCL 4:2.
Bethlehem - FC Länggasse 6:0. FCL - TT Bern 2:11.
FCL - Wohlensee 2:2. Zähringia - FCL 7:0.

Die Trainer

Reto Kyburz und Markus Zaugg

*** *** *** *** ***

Seit Beginn dieser Saison haben auch verschiedene Juniorenmannschaften des FC Länggasse Sponsoren, das heisst Reklameaufschriften auf ihren Tenues. Für das Einverständnis und Mitmachen möchte sich die Juniorenkommission sowie der Vereinsvorstand an dieser Stelle recht herzlich bedanken. Folgende Firmen und Personen unterstützen die Junioren:

- Junioren A: BREVAG AG - Hermann Rechsteiner
- Junioren C: RESTAURANT SCHWEIZERBUND - Marcel Huber
- Junioren D: NIKLAUS AG - Rudolf Niklaus
- Junioren E: RESTAURANT BEAULIEU - Heinz Rebmann

Restaurant **Seidenhof**

Für Anlässe
bis 30 Personen
reservieren Sie
unser «Seidenstübli»
Montag geschlossen

Zähringerstrasse 44
Telefon 23 41 02
3012 Bern

Restaurant **Apollo**

Fabrikstrasse Länggasse
Telefon 23 55 77

**Gepflegte Küche
Säli**

Mit höflicher Empfehlung
Familie W. Schott
Passivmitglied

**Für Schreinerarbeiten und
Kunststoffenster**

empfiehlt sich

Werner Schär
Galgenfeldweg 11
Telefon: 42 84 10

winterthur
versicherungen

winterthur
leben

Wir beraten Sie in allen Versicherungsfragen

Peter Weise

Gesellschaftsstrasse 35 3012 Bern Tel. 031 24 11 20 und 24 11 44

Die Ranglisten

Junioren A

1. Münchenbuchsee	9	8	0	1	43:12	16
2. FC Länggasse	9	6	2	1	30:10	14
3. Dotzigen	9	7	0	1	25:15	14
4. Orpund	9	5	0	4	22:26	10
5. Büren	9	4	0	5	18:23	8
6. Mett	8	3	1	4	14:22	7
7. Ins	9	2	2	4	18:21	6
8. Madretsch	8	2	1	5	18:17	5
9. Radelfingen	8	2	1	5	20:32	5
10. Port	8	0	1	7	10:39	1

Junioren B

1. Wabern	7	7	0	0	52: 3	14
2. WEF Bern	7	6	1	0	58: 8	13
3. Schönbühl	7	4	2	1	38:15	10
4. Wohlensee	8	4	1	3	26:21	9
5. Hünibach	8	4	1	3	24:21	9
6. Länggasse	9	3	3	3	26:29	9
7. Bolligen	9	3	1	5	23:33	9
8. Rubigen	9	1	2	6	6:60	4
9. Biglen	5	0	1	4	4:24	1
10. Stella	7	0	0	7	8:52	0

Junioren C

1. Helvetia	7	6	1	0	38: 3	13
2. Ittigen	8	5	2	1	33:14	12
3. Ostermundigen	8	3	4	1	30:18	10
4. Iberica	8	4	2	2	22:17	10
5. Schüpfen	7	4	1	3	20:16	9
6. Sparta	6	3	0	3	16:20	6
7. Münsingen	7	2	0	5	7:13	4
8. Bümpliz 78	7	2	0	5	12:26	4
9. Länggasse	7	1	0	6	6:20	2
10. Grafenried	7	1	0	6	6:37	2

Junioren D

1. Ostermundigen	8	7	0	1	34: 4	14
2. Münchenbuchsee	6	5	0	1	43: 4	10
3. Länggasse	7	5	0	2	39: 7	10
4. Helvetia	9	4	0	5	23:26	8
5. Kaufdorf	8	1	1	6	10:59	3
6. Münsingen	7	0	1	6	4:46	1

Junioren E

1. Ostermundigen	9	7	0	2	62:10	14
2. Laupen	8	6	0	2	44:10	12
3. Länggasse	10	6	0	4	18:21	12
4. Italiana	8	5	0	3	36:13	10
5. Rubigen	7	1	0	6	9:47	2
6. Flamatt	8	1	0	7	11:70	2

Junioren F

1. TT Bern	6	6	0	0	52: 4	12
2. Bethlehem	6	3	1	2	23:17	7
3. Zähringia	4	3	0	1	24: 7	6
4. Sternenberg	4	1	1	2	8:21	3
5. Länggasse	6	1	1	4	9:32	3
6. Iberica	5	1	0	4	11:19	2
7. Wohlensee	3	0	1	2	2:19	1

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft
gegründet 1943

Eschenweg 15
3012 Bern
Telefon 24 10 77

Werkstatt:
Konradweg 1
3012 Bern

c.ronchi+co

Claudio Ronchi + Dieter Moosmann

Malerei + Gipserei

Büro + Werkstatt:
Schläflirain 11
3013 Bern
Telefon 031 423211

Tea-Room
Rotonde

Peter + Christine Beltrametti
Neubrückstrasse 70
3012 Bern
Telefon 031 23 30 15

Garage F. PAGANO

Zikadenweg 6
3006 Bern
Telefon 42 43 89

FIAT

Reparaturen aller Marken
Offiz. Vertretung

**alfa romeo**

La Ticinese

M. Bolla
Mittelstrasse 70
Telefon 23 28 40

Tessiner- und italienische
Spezialitäten
Comestibles, Spirituosen

Autocar-Reisen im In- und
Ausland, Vereinsausflüge,
Hochzeitsfahrten
Wir stehen Ihnen mit interes-
santen Vorschlägen gerne zur
Verfügung



Falkenplatz 3, Postfach, 3001 Bern
Tel. 031 23 33 13

Internationale Herrenmode MELENA

Masskonfektion ab Fr. 380. —

Erlachstrasse 23/
Bühlplatz — Länggasse

Änderungen gratis

Glas, Spiegel, Aquarien



H. Reinelt
Zelgstrasse 14
3027 Bern
Telefon 031 56 25 02

Reparaturen und Einrahmungen

Silvester Party

MIT MITTERNACHTSÜBERRASCHUNG

IM **SCHWEIZERBUND** LÄNGGASSE



Party-Bufferet
Hauspastete Maison
Sellerie-Salat

Bouillon mit Mark

Kalbsmedaillon an
Pilzrahmsauce
Gemüsegarnitur
Kartoffelgratin

Champagner Sorbet

Mehlsuppe 0200

Pro Person Fr. 65.—

Saalöffnung 19.00 Uhr

Es unterhält und spielt zum Tanz

ORCHESTER SKIPPER

mit Humor und Witz, Conférencier Hans Pulve

PARTY-BAR

Mehlsuppe ab 02.00 Uhr

Komplettes Arrangement mit: **Party-Bufferet**

MIT MITTERNACHTSÜBERRASCHUNG - Mehlsuppe - Tanz - Cotillons - Tischbomben

Pro Person Fr. 65.—



Reservieren Sie frühzeitig Ihren Tisch

Name : Vorname :

Anzahl Personen :

Adresse :

Telefon :

Mit höflicher Empfehlung Fam. Huber
Schweizerbund Tel. 23 30 82



Neujahrstanz

MIT ATTRAKTIONEN

IM **SCHWEIZERBUND** LÄNGGASSE

Am 1. Januar 87 um 20.00 Uhr

MITWIRKENDE

Tanzorchester **SKIPPER'S**
Gesangsquartett **"THE BUTTERFLYS"**
Conferencier **Hans Pulver**

bieten Musik - Gesang - Stimmung - Humor

Tanz bis 03.00

Eintritt inkl. Tanz, Unterhaltung und Cotillon Fr. 12.-



Reservieren Sie frühzeitig Ihren Tisch

Name : Vorname :

Anzahl Personen :

Adresse :

Telefon :

Mit höflicher Empfehlung Fam. Huber
Schweizerbund Tel. 23 30 82

Vereinsallerlei

Die Senioren haben es wieder einmal geschafft: Sie spielen im Frühjahr in der Meistergruppe. Ranglisten und die Erwartungen für die Meisterrunde werden im nächsten Organ publiziert und analysiert. Für den (nicht ganz erwarteten) Erfolg sei an dieser Stelle den "Altherren" gratuliert.

**** **** **** ****

Kartengrüsse erreichten uns von Willi Vögeli - allerdings unterschrieben mit Reinhold Messmer - aus Kenya vom Aufstieg auf den Kilimanjaro. Die Luft reichte offenbar nur für ein kurzes Jambo!

Erwin Maibach bereiste während eines Monats Amerika und schickte Grüsse aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten.

**** **** **** ****

Wie auch schon im Monat November kann das Schweizerbund-Wirtepaar Denise und Marcel Huber-Revelly Elternglück vermelden: War es vor vier Jahren eine Tochter, so erblickte am 13. November ein Herr Namens Dominique das Licht der Welt. Herzlichen Glückwunsch an die Eltern für den neuesten FC Länggasse Nachwuchs!

**** **** **** ****

Recht viele Verletzte hatte in der Vorrunde die erste Mannschaft zu beklagen: René Oertig brach sich im Spiel gegen Lärchenfeld gleich mehrfach den Arm. Heinz Rebmann weiss nach langen Monaten endlich, warum seine Ferse so schmerzt: die Achillessehne ist angerissen! Jürg Lauper, ins Welschland ausgeliehener Vorstopper erlitt einen Bänderriss. Diesen dreien recht baldige Genesung und auf ein Wiedersehen auf dem Fussballplatz!

**** **** **** ****

Die Juniorenkommission bedankt sich bei Kurt Beutler, Adam-Touring, für die Spende von Trainingsbällen

**** **** **** ****

Der Monat Dezember hat es in sich: Beim FC Länggasse sind einige Feste und Anlässe angesagt. Bitte beachten Sie die Plakate in diesem Heft. Hier nur noch einmal kurz folgende Daten: 13. Dezember Waldweihnacht. 27. Dezember Ramset. 31. Dezember Silvester- sowie am 1. Januar die traditionelle Neujahrsparty.

**** **** **** ****

Ein Dankeschön an die Adressen von Heinz Fuss und Gerhard Kohler für die Spende anlässlich des Weihnachtssessens. Damit ging die Tranksame nicht so schnell aus!

fasel+brunner
Spenglerei und sanitäre Installationen

Waffenweg 5 Bern
Telefon 42 44 52

**Rasch
preiswert
zuverlässig**

Es ist unser Bestreben, alle Arbeiten qualitativ, terminlich und nicht zuletzt auch preislich zu Ihrer vollen Zufriedenheit auszuführen.

Rudolf Niklaus AG

Inh. R. Niklaus und U. Salvisberg



**Spengler- und
Flachdacharbeiten**

Graffenriedweg 4, 3000 Bern 17
Postfach 30, Telefon 031 45 08 11



**Spitzenqualität
heisst Bernina.**

*Bernina garantiert für höchsten
Nahkomfort und einfachste Bedie-
nung bei allen
Modellen.
11 Fr. 7.99.-
Barpreis.*



BERNINA

**Peter Pulfer
Bernina-Nähcenter
Hirschengraben 6
3011 Bern
☎ 031/25 22 20**

AZ

3000 Bern 9
Länggasse

NUSPLIGER, ALBERT
KAPPELISACKERSTR. 85

3063 ITTIGEN



RESTAURANT BEAU-LIEU, BERN

*Gutbürgerliches
Restaurant*

*

2 Säle für Anlässe

*

2 Kegelbahnen

Fam. Rebmann-Heller
Telefon (031) 23 24 59

FELDSCHLÖSSCHEN  BIER

foto zaugg

Länggass-Strasse 34 A
3000 Bern 26
Telefon 031 / 23 23 43

Bekannt für gute
Fotoreportagen an Hochzeiten,
Familianlässen usw. sowie
Pass- und Porträtfotos.

Fachberatung beim Kauf von
Apparaten.